

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 17. Sitzung des Kreistages  
am Montag, den 23.04.2012 (öffentlicher Teil)

---

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:00 Uhr (einschließlich nichtöffentlicher Teil)  
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Konferenzsaal 237,  
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

### **Anwesenheit:**

Anwesend:

#### Landrat

Függmann, Thomas

#### Beigeordnete(r)

Hauck, Jürgen

#### Fraktion der CDU

Brückner, Manfred

Detko, Lothar (ab 16:00 Uhr)

Franke, Thomas

Gersdorf, Katrin

Gruhner, Stefan

Hanna, Allam Dr. med.

Hetterle, Norbert

Peißker, Gabriele (ab 14:37 Uhr)

Poßner, Wolfgang

Ranke, Beate

Sachse, Carsten

Schugens, Gottfried (ab 16:43 Uhr)

Steffen, Berthold (ab 16:00 Uhr)

Völlm, Arnfried Dr.

Wetzel, Siegfried

#### Fraktion der SPD

Beer, Jochen

Feike, Anette

Kanis, Regine

Klimpke, Juergen K. (ab 14:55 Uhr)

Oppel, Peter

Wietzel, Hans

#### Fraktion Die LINKE

Dicke, Angelika  
Fleischmann, Hannelore  
Hofmann, Thomas  
Kalich, Ralf (bis 16:30 Uhr)  
Knüpfer, Dieter  
Lukas, Almut  
Möller, Klaus  
Pechtl, Klaus (bis 16:00 Uhr)  
Rebelein, Dieter Dr.  
Weithase, Helga

Fraktion der UBV

Eismann, Andreas  
Kleindienst, Wolfgang  
Militzer, Bernd  
Querengässer, Gerd  
Scheffczyk, Andreas  
Weinrich, Ralf

Fraktion der FDP

Borchardt, Alf-Heinz  
Ortwig, Volker  
Walther, Heidemarie  
Wippert, Klaus

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Bauer, Jens  
Butz, Regina  
Danzer-Nitsch, Inge  
Eismann, Beate  
Junge, Madlen  
Keller, Nils  
Müller, Maika  
Nielsen, Katrin  
Nitsch, Michael  
Pelke, Ralf  
Reich, Andreas  
Schuhmacher, Stefan  
Weiß, Katrin  
Weiß, Sandra  
Zwengelberg, Uwe

Entschuldigt:

Fraktion der SPD  
Künast, Dagmar (krank)  
Seidel, Marco (krank)  
Voll, Martina (krank)  
Wohl, Rüdiger (Urlaub)

Fraktion der FDP  
Modde, Michael (krank)

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Kreistages am 26.03.2012 (öffentlicher Teil)
2. Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises  
Vorlage: KT/108/2011
3. Bestellung des Leiters des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt  
Vorlage: KT/132/2012
4. Bestellung einer Prüferin und Abberufung eines Prüfers des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt  
Vorlage: KT/135/2012
5. Anträge
- 5.1. Bereitstellung finanzieller Mittel für die Mittagessenversorgung an Schulen  
Vorlage: AN/057/2012
- 5.2. Bereitstellung finanzieller Mittel für die Umsetzung des Programms "Orte der Toleranz und Vielfalt"  
Vorlage: AN/058/2012
- 5.3. Sicherung Kreisumlage  
Vorlage: AN/060/2012
6. Beauftragung des Landrates mit einer Klageerhebung gegen den Freistaat Thüringen und der Anordnung einer hauswirtschaftlichen Sperre wegen möglicher Mindereinnahmen im Haushaltsjahr 2012  
Vorlage: DV/004/2012
7. Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2012  
Vorlage: KT/136/2012
8. Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan des Saale-Orla-Kreises mit Investitionsprogramm für die Jahre 2010-2015  
Vorlage: KT/137/2012
9. Informationen/Sonstiges
10. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 17. Sitzung des Kreistages und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages des Saale-Orla-Kreises fest.

Im Rahmen der Feststellung der Tagesordnung wird durch Landrat Fügmann der in der vorläufigen Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil vorgesehene Tagesordnungspunkt 6 „Einarbeitung einer Verpflichtungsermächtigung in den Nachtragshaushalt“ zurückgezogen.

Allen Kreistagsmitgliedern wurde die Dringlichkeitsvorlage DV/004/2012 „Beauftragung des Landrates mit einer Klageerhebung gegen den Freistaat Thüringen und der Anordnung einer hauswirtschaftlichen Sperre wegen möglicher Mindereinnahmen im Haushaltsjahr 2012“ zugestellt.

Herr Keller, Fachbereichsleiter FB 1, begründet die Dringlichkeit der Vorlage. Diese ergibt sich daraus, dass die Auswirkungen des Bescheides des Freistaates Thüringen, der die Feststellung der Höhe der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen und der Landeszuweisungen für das Jahr 2011 und Ermittlung der Zahlbeträge für das II., III, IV. Quartal 2012 und

I. Quartal 2013 regelt, nicht innerhalb der kurzen Zeit (Datum des Bescheides 17.04.2012) nachträglich in den Nachtragshaushalt einzuarbeiten waren. Er verweist weiterhin auf die Begründung der Dringlichkeit in der ausführlichen Sachverhaltsdarstellung der Beschlussvorlage.

Die Dringlichkeit der Vorlage wird mit

**28 Ja-Stimmen,  
1 Gegenstimme und  
7 Stimmenthaltungen**

**anerkannt** und der Beratungsgegenstand als neuer TOP 6 in den öffentlichen Sitzungsteil aufgenommen.

Herr Dr. Rebelein zieht im Namen der Fraktion Die LINKE den Antrag AN/059/2012 unter TOP 5.3 auf Grund der Erläuterungen im Finanzausschuss zurück.

Weitere Anmerkungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Der Landrat stellt anschließend fest, dass die Nichtöffentlichkeit der Sitzung gegeben ist und in die Tagesordnung des nichtöffentlichen Sitzungsteils eingetreten werden kann.

Nichtöffentliche Sitzung: 14:07 Uhr bis 15:15 Uhr

Pause: 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr

Die 17. Kreistagssitzung wird um 16:00 Uhr mit dem öffentlichen Teil fortgesetzt.

**Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Kreistages am 26.03.2012 (öffentlicher Teil)**

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**einstimmig**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 16. Sitzung des Kreistages am 26.03.2012 (öffentlicher Teil).“

**221-17/2012**

**Zu TOP 2 Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises  
Vorlage: KT/108/2011**

Zur Erläuterung des Sachverhaltes führt Herr Keller aus, dass mit dieser Änderung der Hauptsatzung durch den Kreistag ein Demografie- und Generationsbeauftragter installiert werden soll, um der demografischen Entwicklung Rechnung zu tragen. Durch das Land Thüringen ist gegenwärtig ein Gesetzentwurf zur Mitwirkung von Senioren in der Beratung.

Herr Möller betont, dass seine Fraktion die Änderung der Hauptsatzung und die Benennung eines Demografiebeauftragten unterstützt.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei  
3 Gegenstimmen und  
2 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt die Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises in der als Anlage 1 der Niederschrift beigefügten Fassung.“

**222-17/2012**

**Zu TOP 3 Bestellung des Leiters des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt  
Vorlage: KT/132/2012**

Herr Nitsch erläutert den Sachverhalt der Vorlage und beantwortet eine Anfrage von Herrn Kleindienst bzgl. eines möglichen Verwandtschaftsverhältnisses zwischen der Kämmerin und der zu bestellenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes.

Der Kreistag fasst

**einstimmig**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises gibt seine Zustimmung, dass gemäß § 114 i.V.m. §§ 115 und 81 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung mit Wirkung vom 01. Mai 2012 die Kreisamtfrau Frau Sandra Weiß als Leiterin des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt bestellt wird.“

**223-17/2012**

**Zu TOP 4 Bestellung einer Prüferin und Abberufung eines Prüfers des Fachdienstes  
Rechnungsprüfungsamt  
Vorlage: KT/135/2012**

Herr Nitsch erläutert den Sachverhalt und beantwortet Anfragen von Herrn Scheffczyk und Herrn Borchardt hinsichtlich der bisherigen Tätigkeit von Frau Müller im Rechnungsprüfungsamt.

Der Kreistag fasst anschließend

**mehrheitlich bei  
1 Gegenstimme**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises gibt seine Zustimmung, dass gemäß § 114 i.V.m. §§ 115 und 81 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) mit Wirkung vom 01. Mai 2012 Frau Maika Müller als Prüferin des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt bestellt und Herr Andreas Reich als Prüfer des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt abberufen werden.“

**224-17/2012**

## **Zu TOP 5 Anträge**

### **Zu TOP 5.1 Bereitstellung finanzieller Mittel für die Mittagessenversorgung an Schulen**

**Vorlage: AN/057/2012**

Zur Begründung des Antrages der Fraktion Die LINKE führt Herr Dr. Rebelein u.a. aus, dass damit die Umsetzung des Kreistagsbeschlusses Nr. 71-6/2010 erfolgen und erreicht werden soll, dass alle Schüler bei einer Förderung berücksichtigt werden, ohne Rücksicht auf das Einkommen der Eltern.

Herr Gruhner bezeichnet den Antrag unter dem Aspekt der allen Kreistagsmitgliedern bekannten Haushaltslage als unseriös und bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, dass 2 Anträge ohne entsprechenden Deckungsvorschlag von der Fraktion eingebracht wurden. Herr Fügmann betont, dass im Haushaltsplan 100 T€ für die Mittagessenversorgung veranschlagt sind, die mit konkreten Einzelmaßnahmen untersetzt sind. Damit wird durch den Landkreis bereits ein beachtlicher Beitrag auf diesem Gebiet geleistet. Auf Grund der gegenwärtigen Haushaltslage ist der Antrag abzulehnen, auch wenn das Ansinnen ehrenwert ist.

Der Kreistag lehnt den Antrag der Fraktion Die LINKE mit

**10 Ja-Stimmen,  
22 Gegenstimmen und  
7 Stimmenthaltungen**

ab und fasst somit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der Fraktion Die LINKE bzgl. Bereitstellung finanzieller Mittel für die Mittagessenversorgung an Schulen ab.“

**225-17/2012**

### **Zu TOP 5.2 Bereitstellung finanzieller Mittel für die Umsetzung des Programms "Orte der Toleranz und Vielfalt"**

**Vorlage: AN/058/2012**

Zur Begründung des Antrages führt Herr Dr. Rebelein aus, dass die bisherige Förderung aus dem Bundeshaushalt für das Programm ab 2012 eingestellt wurde, ohne dass die Ziele erreicht wurden. Nach Meinung seiner Fraktion ist ein solches Programm nur sinnvoll, wenn die Nachhaltigkeit erreicht wird. Dies erfordert eine Mindestausstattung der Träger.

Frau Kanis erläutert, dass der Landkreis sich lediglich mit einer Erklärung an dem Bundesprogramm beteiligt habe, aber nicht in der Förderung enthalten war, sondern nur die Stadt Schleiz. Der Landkreis hat 20 T€ aus dem Landesprogramm erhalten, die aber nichts mit dem Bundesprogramm zu tun haben. Zwischen Stadt Schleiz und Landkreis erfolgt eine abgestimmte Zusammenarbeit.

Herr Fügmann ergänzt, dass der Förderbescheid über die Landesmittel da ist und im Fachbereich 3 die Mittel entsprechend umgesetzt werden.

Herr Dr. Rebelein zieht den Antrag der Fraktion Die LINKE zurück.

**Zu TOP 5.3 Sicherung Kreisumlage**  
**Vorlage: AN/060/2012**

Zur Begründung des Antrages führt Herr Dr. Rebelein aus, dass mit dem Antrag zur Sicherung der Liquidität des Landkreises beigetragen werden soll. Auf Grund der gegebenen Hinweise im Finanzausschuss schlägt Herr Dr. Rebelein folgenden geänderten Beschlusstext vor: „Der Saale-Orla-Kreis fordert die Novellierung des Kommunalen Finanzausgleichs, da immer mehr Kommunen die erforderliche Finanzkraft nicht mehr aufbringen. Der Landrat informiert kurzfristig den Kreistag, wenn es Ausfälle durch nicht termingerechte Zahlung der Kreisumlage gibt und unterbreitet Vorschläge zur Klärung.“

Zur Diskussion sprechen Herr Gruhner, Herr Dr. Rebelein, Herr Hofmann, Herr Kleindienst und Herr Wetzel.

Der Antrag der Fraktion Die LINKE wird mit

**16 Ja-Stimmen,**  
**18 Gegenstimmen und**  
**6 Stimmenthaltungen**

abgelehnt und der Kreistag fasst somit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der Fraktion Die LINKE bzgl. einer Forderung der Novellierung des kommunalen Finanzausgleichs sowie Informationen zu Kreisumlagezahlungen ab.“

**226-12/2012**

**Zu TOP 6 Beauftragung des Landrates mit einer Klageerhebung gegen den Freistaat Thüringen und der Anordnung einer hauswirtschaftlichen Sperre wegen möglicher Mindereinnahmen im Haushaltsjahr 2012**  
**Vorlage: DV/004/2012**

Herr Keller erläutert den Sachverhalt der Vorlage. Auf Grund eines inzwischen schriftlich zugestellten Bescheides des Freistaates Thüringen, der die Feststellung der Höhe der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen und der Landeszuweisungen regelt, sind Einnahmeausfälle in Höhe von 776 T€ für den Landkreis zu erwarten. Seit Zustellung des Bescheides war eine Einarbeitung dieser Mindereinnahmen in den Nachtragshaushalt bis zur heutigen Beschlussfassung nicht möglich. Die Gründe für die vorgeschlagene Klageerhebung sind in der Sachverhaltserläuterung der Beschlussvorlage ausführlich erläutert.

Der Landrat ergänzt, dass der Haushalt keinen Spielraum zulässt und es eine schwierige Aufgabe wird, diese 776 T€ durch Haushaltssperren oder Umlagerungen herauszuarbeiten. Zur Handlungsfähigkeit benötigt der Landkreis aber einen bestätigten Haushaltsplan. Die zuständigen Ausschüsse sollen bei der Festlegung der Haushaltssperren unbedingt einbezogen werden.

An der anschließenden umfangreichen Diskussion beteiligen sich die Kreistagsmitglieder Herr Kleindienst, Frau Walther, Herr Scheffczyk, Herr Wippert, Herr Borchardt und Herr Hofmann.

Durch Herrn Keller und Frau Weiß werden die Detailfragen der Kreistagsmitglieder u.a. zur Bildung von Rückstellungen, der Absehbarkeit dieser Einnahmeausfälle oder zu möglichen Erfolgsaussichten einer Klage beantwortet. Herr Wippert gibt den Hinweis zu prüfen, ob an-

dere Landkreise in ähnlicher Lage sind und ob es sinnvoll ist, eine Gemeinschaftsklage zu erheben.

Der Kreistag fasst mit

**27 Ja-Stimmen,  
2 Gegenstimmen und  
11 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

1. Die Dringlichkeit der Vorlage wird anerkannt und der Beratungsgegenstand ‚Beauftragung des Landrates mit Klageerhebung gegen den Freistaat Thüringen und der Anordnung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre wegen möglicher Mindereinnahmen im Haushaltsjahr 2012‘ in den öffentlichen Teil der Tagesordnung aufgenommen.
2. Der Landrat wird beauftragt und ermächtigt, gegen einen Bescheid des Freistaates Thüringen, der die Höhe der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen und die Landeszuweisungen für das Jahr 2011 nach § 23 Abs. 1 Satz 1 und 2, Abs. 3 Thüringer Finanzausgleichsgesetz und die Zahlbeträge für das II. bis IV. Quartal 2012 sowie das I. Quartal 2013 feststellt, Klage zum Verwaltungsgericht Gera zu erheben, Dritte mit der Vertretung des Saale-Orla-Kreises zu betrauen und sämtliche Erklärungen, die zur Verfahrensführung erforderlich sind, abzugeben und entgegenzunehmen.
3. Der Landrat wird weiterhin beauftragt, neben der Klageerhebung nach Ziff. 2 unverzüglich nach der Beschlussfassung des Kreistages über die Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 28 Abs. 1 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 776.000,00 Euro anzuordnen.“

**227-17/2012**

**Zu TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2012**

**Vorlage: KT/136/2012**

Frau Weiß, FDL Finanzen, gibt einleitend kurze Erläuterungen zu den Veränderungen, die sich seit der Einbringung des Nachtragshaushaltes ergeben haben und die bereits in den vorliegenden Veränderungsnachweisen berücksichtigt wurden.

Zur Diskussion sprechen Herr Kleindienst, Herr Oppel und Herr Scheffczyk.

Herr Scheffczyk geht in seinen Ausführungen auf die Personalentwicklung ein und hinterfragt die Differenz zwischen ausgewiesenen Stellen im Stellenplan 2011 und tatsächlich beschäftigten Personen. Er bringt zum Ausdruck, dass er dem Haushalt nicht zustimmen kann, da er diesen als nicht gedeckt und nicht sparsam betrachtet.

Diese Fragen werden durch Herrn Fügmann und ergänzend durch Frau Weiß beantwortet. Die Differenz ist in den Stellen, die zusätzlich für die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes zu schaffen waren, begründet.

Herr Scheffczyk bittet darum, dass das Abstimmverhalten der Mitglieder der UBV-Fraktion namentlich in der Niederschrift vermerkt wird.

Der Kreistag fasst mit

**26 Ja-Stimmen,**  
**7 Gegenstimmen**  
(davon Herr Scheffczyk, Herr Kleindienst,  
Herr Militzer, Herr Querengässer, Herr Weinrich) und  
**6 Stimmenthaltungen** (dav. Herr Eismann)

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt die **Nachtragshaushaltssatzung des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2012** in der als Anlage 2 der Niederschrift beigefügten Fassung.

Danach beträgt das Haushaltsvolumen im  
Verwaltungshaushalt 89.397.550 € und im

Vermögenshaushalt 16.166.400 €.

In den Nachtragsplanentwurf 2012, einschließlich seiner Anlagen, sind die Änderungen lt. Anlage 2 zur Vorlage KT/136/2012 Veränderungsnachweis Verwaltungshaushalt und Anlage 3 zur Vorlage KT/136/2012 Veränderungsnachweis Vermögenshaushalt einzuarbeiten.

Der Vorbericht ist entsprechend anzupassen.“

**228-17/2012**

**Zu TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan des Saale-Orla-Kreises mit Investitionsprogramm für die Jahre 2010-2015**  
**Vorlage: KT/137/2012**

In kurzen einführenden Erläuterungen teilt Frau Weiß mit, dass im Ergebnis des Beschlusses bzgl. des Vergleichs mit der Stadt Neustadt/Orla Ergänzungen im Finanzplan vorzunehmen sind und der Beschlusstext dementsprechend abgeändert werden muss.

Zur Diskussion sprechen Herr Dr. Rebelein, Herr Borchardt und Herr Oppel. Herr Oppel bittet darum, dass die Haushaltsdokumente nach der Überarbeitung für die Kreistagsmitglieder zugänglich ins Netz eingestellt werden.

Der Kreistag fasst mit

**27 Ja-Stimmen,**  
**6 Gegenstimmen und**  
**6 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt den Finanzplan des Saale-Orla-Kreises mit Investitionsprogramm für die Jahre 2010-2015 gemäß der als Anlage 1 der Vorlage KT/137/2012 beigefügten Fassung.

Darüber hinaus wird der Landrat beauftragt, die Änderungen lt. Kreistagsvorlage KT/140/2012 (KT-Beschluss Nr. 218-17/2012) in den Finanzplan 2010-2015 einzuarbeiten.“

**229-17/2012**

## **Zu TOP 9 Informationen/Sonstiges**

Durch den Landrat werden folgende Informationen gegeben:

- Das aktuelle Zahlenmaterial bzgl. Stand **Bürgerarbeit** wurde vor Sitzungsbeginn den Fraktionsvorsitzenden übergeben.
- Die Übersichtsliste mit den **Niederschlagungen** Stand 19.04.12 wurde vor Sitzungsbeginn den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme übergeben.
- Vor Sitzungsbeginn erhielten alle Kreistagsmitglieder ein Schreiben der Technischen Universität Darmstadt bzgl. der Beteiligung an einer Internationalen Befragung. Die Beteiligung ist freiwillig.
- Am 18.04.2012 ist vom Freistaat Thüringen, Amt für Landentwicklung und Flurneueordnung, der Fördermittelbescheid zum Abriss des ehemaligen Landratsamtes in Bad Lobenstein eingegangen.

## **Zu TOP 10 Anfragen**

In der letzten Kreisausschuss-Sitzung wurde eine Anfrage bzgl. des Ablaufs des Autobahnbbaus gestellt. Herr Hauck informiert den Kreistag ausführlich über die vorgesehene Zeitschiene der umfangreichen Baumaßnahme, Einschränkungen während des Baus, Straßensperrungen usw.

Die Nachfragen der Kreistagsmitglieder bzgl. Eisenbahnquerungen und evtl. wegfallenden Brücken werden durch Herrn Hauck beantwortet.

Herr Möller fragt an, ob es neue Erkenntnisse bzgl. des Straßenbaus Lichtenbrunn gibt?

Der Landrat führt aus, dass durch den FD Kreisstraßen ein Kostenvoranschlag erstellt wurde. Am 07.05.2012 wird es einen nochmaligen Vor-Ort-Termin mit den Betroffenen geben, um den Sachstand zu besprechen. Die Fördermittel wurden beantragt.

Herr Kleindienst erinnert den Landrat an sein Versprechen im Wahlkampf, sich für die Bürger hinsichtlich der Problematik der Vollbiologischen Kleinkläranlagen einzusetzen.

Der Landrat betont, dass seine Einflussnahme diesbezüglich sehr eingeschränkt ist und er lediglich auf den Fakt der Stärkung des ländlichen Raumes hinweisen und darum bitten kann, dass die Zweckverbände verantwortungsbewusst handeln.

Herr Ortwig bittet darum, dass durch die Untere Wasserbehörde der Druck bei der Umsetzung rausgenommen wird.

Abschließend macht Herr Borchardt auf die am 01.06.2012 in der Shedhalle in Pößneck stattfindende Kleinstverleger-Messe aufmerksam und lädt die Kreistagsmitglieder dazu ein.

Der Landrat beendet den öffentliche Teil der 17. Sitzung des Kreistages um 18:00 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

**Fügmann**  
Landrat

**Täumel**  
Schriftführerin

